ter

2.

bant.

t.81.

hlief

Her

31/2 artet

u. a/S. ieben ahme Lube-

ich.

Bablım wahl eines ihler= mit bor:

etius und ftellt, rmahl mpft

mente über= ir die ritte=

derrn Öerrn arauf

Telegraphische Radrichten.

Bürich, 12. Sept. Gestern Abend 5½ Uhr sand ein Zürfe mid Seinsteil auf dem Kampfelage der Kanners der der Verlagen verlagen der Verl

Spirie, 12. Get. Chriern Weben deste (Benn) hat Dereils, and er felt der German General Control of the Control

Aus der Gewerbe- und Induftrie-Ausftellung.

icafiticen Mitheilungen. Sierauf brach Serr KnauerGröbers eingeben um in festenber Beite is einem ehnflindigen
Bortrage über "die wirthickalliche Frage" und ernete alleitige
Bortrage über "die wirthickalliche Frage" und ernete alleitige
ber Theila Betzel, das gleichfalls zur Amefüllung
eines Dienschiemes dient, bildet in den Augen des großen
Pablitums unzweischaft den Glaupunft der Gruppe und
verbient die ihm und der Kümflerin geschenkte Anterennung
mit Recht. Bedanntlich liegen dem in Platifich ausgesichten
Gemälde die Berig 3—6 von Cap. 2 des hohen Liedes Salowo's zu Grunde. Aus diese nichbartungen ichon ist zu entnehmen, wie mannissach die ausgesiellten Arbeiten sind. Daß
vie Silcherien übervissen, ih is depretisisch. Dem Anlässe,
Rleidung und Bohnung damit zu verzieren, dieten sich genug.
Und ho sehen Weterigen, die depretisisch. Dem Anlässe,
Rleidung und Bohnung damit zu verzieren, dieten sich genug.
Und ho sehen Weterigen von den Abere, Krauatten, und
Kleider, Silber und Dendistme, Kisen und Teppide dab
einfach dab inniboul mit Silcheren bebech zohen. Daneben
fommit auch die Alleifrickerei zu ihrem Recht, mosiut mur die
Decken der Fran Emilie Bach als Beispiel amführen sonnten.
Unter dem wielen Teppiden ist der don, Daneben
fommit auch die Alleifrickerei zu ihrem Recht, mosiut mur die
Teileben aus Läppberei sind die Beispiel amführen, hunten.
Unter dem Welterei sind die Benach under Alleifen,
Der Kasterei ind die Benach und deholog geweien, wie
die Kenn aus Experien gerickte ends, einziges in seinen Art.
Auch der Walerei sind die Damen nicht abholog geweien, wie
die Kenn aus Experien wiesen, bevon kraules Auchman un ein Beispiel amführen Honnten.
Protent der Walerei sind die Ausgeschein wie des
Bridern und Briefern und gebach unt der einer der
die der der sind der der eine Benach der ein der einer Art.
Diesenber der der eine der der der eine der eine Benach der einer Beispiel ziecht, indem sie außer bemach kannten weischlichen
Bridern der Briefer der der der der eine Briefer der der der der eine Ken

Itr den Inferateriheil veranivorilich W. Rönig in Hall

Mulificit der Ausftellung bienenwirthicher Gegenftande, welche mit der Wanderberfommlung deutschlicher Bienenwirthe in Erfurt verdunden war, sind u. U. die Serren Emil Jahn und Fr. Jenhich von bier prämitrt worden.

— Im Monat August cr. sind mit den Masschinen des fläddlichen Masserwerts nach den Kelervoiren resp. nach der Stadt in 1286%, Vertreiselfnunden AFSS-7400 Chw. Weisser gestädett worden. Die böchste Konstrukt werden des fladt in 12867.464 Chw., de niedrigste mit den den Kontunden und betrug 10887.540 Chw., de niedrigste mit 28 und betrug 7638.555 Chw. Die durchschnittliche Wasserschung pro Tag beträgt 9385.722 Chw. Dennach sind pro Tag und Kopi 130,88 Liter Wasser betraucht worden.

Sint Zeiffe bei Riemberg durch lleberfahren durch ben Bahngug gu Tobe gefommener Mann ift als der Schloffet Krunig bon bier, der ich einige Toge borber in einem Unsalle bon Telffungfeit bon iehner Familie entlernt batte, recognoseur worden.

Bom Rogplage.

Remnis dom bler, der sich einige Tagen vorder in einem Antale von Teistimigteit von ieher Hamitie entstent hatte, recognosciet worden. Er binterläßt Frau und Kinder.

Bom Rohplage.

Die Herren dom Kuttlamer und dom Boetticher sind bier gemein; sie haden sich auf dem Bahnhose emblangen, auf dem Methdaufe begrüßen, in der überlichen einer sich auf die sich in "Sicht Jamburg dewirten alben; sie sind zurüchen geweien mit der Kutlandung der Beitellung der und die eine Ande beite sich der der Geschenknischgleiten, die unser daße beiter, sich aber der auf der Ausstellung aur Beschädigung ausserforen haben, die sie in den nächten der Boschen men und beitehen sonnt des eine Ande beschen der Ausstellung aus Beschädigung ausserforen haben, die sie in den nächten der Boschen werde und beiter sich den der Ausstellung auf Beschädigung ausserforen haben, die in den nächten der Boschen wird der Ausstellung aus Beschädigung aus Beschädigung ausserforen haben, die in den nächten der Boschen wird der Ausstellung im der Boschen mit deb burchaus nicht nachtanden, dieselben biel eber übertrachen. Der flätste Beind, den die Unskellung immels aufzuweiten hate, nur aar nicht bachen jeden der Ausstellung immels aufzuweiten dare, der auch der Ausstellung immels aufzuweiten der Leine aus der Ausstellung immels aufzuweiten der Ausstellung immels aufzuweiten der Ausstellung immels aufzuweiten der Ausstellung kenten der Ausstellung der Ausstellung immels aufzuweiten der Ausstellung immels aufzuweiten der Ausstellung immels aufzuweiten der Ausstellung ausstellung ausstellung ausstellung sein der Ausstellung ausstellung aus der Ausstellun

Runft. Biffenfchaft. Literatur.

— In Cappten ift wieder ein arch Tologischer Kund bon großer Bedeutung gemacht worden. Bei dem Dorfe Kom-ei-medauer hat mar einem jerer Steine aufgeinden, vie fie während der Piolemder-Cooke mit den Eriosten des Königs mehrprochigen Inshalts in den Tempeln Capptens aufgefeldt zu

werden psiegten. Es ift dies ein breisprachicher Stein und neben dem gweihrachigen von Wolette, den das Britis Muleum aufdeudert und der auf entbedung des Zieroglippen-Alpadorts führte, und dem dreihrechtigen von Tants, den Lepfius 1886 auffand, der deitst einer Art, der bekannt ist.

Bermifchtes.

— [Bermählung.] Am Freitag fand in Weerholz die Ber mählung der Gräfin Auguste zu Diendurg und Bübingen in Bhilipokruh mit dem Brinzen heinrich zu Waldeck und Byr

Bariportal mont fiatt.
— [Der Artushof in Danzia], der bei Gelegenheit der jün Dieser Gelegenheit der jün Dieser Gelegenheit der jün diese Gehand wurde, ist ein altes Geh

pen wontg, oer eben bon der Krönung in Königsberg gutückteite, galt.

— [Uttentat im Coups.] Einer nach Berlin gelangten Mitteilung gulolge ist der de ut i de Koniul in Livorno, herr Kiemach, in der Kagdy gum 10. d. im Eisendahn Coups wolfden Wodane und Turin von unbelannten Indibiduen iberfallen und vertoum der broten. Die Thieteilung ist eingeleitet. Den Anderen woch ist derewundung teine schwere. Die Unterstädung sie eingeleitet.

— ["Bardala."] Der Handen einer Capitan White Gonjuls Herrn Liedle, sitt siene Bemilbungen um die Keparatur der Wondeleiten für die Genachen weiter Capitan Kohreite frag die Infantit: "Dem Siemmeister Serrn Capitan Kohreite frag die Infantit: "Dem Siemmeister Serrn Capitan Kohreit White in Judicht: "Dem Diemmeister Serrn Capitan Kohreit Wirte die Sond von den Kebern des Dampsschiffs Bandalia. Hamburg im Juli 1881.

Martifch : Baltifche Bienenaucht : Musftellung. (Original=Bericht ber Saale=Beitung.)

2. scheinen ihm die wohlgeordneten Berbältnisse von Arotha nicht bekannt zu sein, er hätte sich also nähere Informationen sitt einen Artikel verschaffen sollen;
3. war es Sache der Thelinedmer, sich eine solche Bestlichteit zu erlauben;
4. endlich zu seiner Beruhigung, daß bei dem Jeste auch der Armen gedacht wurde; ob aber solches jemals geschied bei den Ballsabrten von Naumburg nach Kösen, kann wohangesweiselt werden. K.

Mus Sturm und Roth.

Sür die Lehressamtile gingen ferner bei uns ein: U. F. 2 M. Mector Springer in Elsterweide 5 M., aus der Bediger Kebrer-conferen; in Cuftrena am 9 Sept. c. 4 M., von den Lehrern in Belgern 6 M., W. H. aus X. 3 M., X. N. 8. 1 M. Jur Unnahme weiterer Belträge find wir gern bereit. Die Expedition der Zaale-Zeitung.

aus ift, 3u 8

bid,

Stie

ben Läbe 1882 gen,

Bori

Gege jace, grau

Gran Stat ben ben

Teri

hat a

Bori Meift 2 § me un

Di Nach der g bei etwa verste Bel

die fi nachg

Girindli ift b günd fauf durch

Ei gerin faufe Kar

Bäde du vi

R. & C

Ei Anza 300 fucht. der Bar

Sandeles, Berfehre: und Borfen-Rachrichten

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Sandels, Bertehrs, und Börfen-Nachrichten.

Rordhausen, 10. Sept. Beigen 21.18—21.76 PR., Moggen 19.64—20.83 R., Gerfen 16.00—16.67 PR., Doder 12.00—14.00 PR. Serbien, gelb. — R., Sevieloddmen, weiße. — M., Linien — M., Serbien, gelb. — R., Serbo 7. — Dis 8. — M., Sen 7.00 bis 8.— M., Sen 7.00 bis 8.— R., Sen 7.00 bis 8.— M., Sen 7.00 bis 9.— Sen 7.— Sen 7.00 bis 9.— Sen 7.0

Nachrichten bes Stanbesamts Salle bom 10. September.

Rachrichten des Standesamts halle vom 10. September.
Aufgeboten: Der Kentter C. Schmidt u. A. Kiefner (Augustaftraße 14 und Gältchenftr. 1). Der Raufm. 3. R. Boigt und S. R. Köbler (Salle und Bürtlen).
S. Röbler (Salle und Bürtlen).
Sebelditeibungen: Der Kaurer F. Camerich und M. Schlagel (Bangeaße 6 und Bellnergaße 8). Der Buchdinder R. Taas und E. Robenalt (Geißtft. 33 und Sarts 8).
Sedoren: Dem Zigeborder G. Weber eine X. (ar. Sandberg 3). Dem Schubmadermitt., D. Denarde ein S. (Baddot) 5). Dem Raufmann G. Riffier eine X. (Wagdeburgeritt. 29). Dem Zoufmann G. Reffier eine T. (Wagdeburgeritt. 29). Dem Schubmen: Die Wiltur sine Staffer.
Vormer G. Relling ein S. (Wöhnlieg 13).
Sektorden: Die Wiltur Stelderit Brudardt geb. Stow, 71 St. 14 X., Marasmus (Saalberg 10). Des Siehnbauer (G. Weber S. tobigeb. Ganlebrg 21). Der Buren: Affirent (Gart Bortlich, 42 3, 10 M. 29 X., Bruiktanfbeit (Beifiltt. 33). Des Dachberer M. Daupt S. Mayulf. 11 S. 5 M. 18 X., Ostenweishis (Klintl). Des Blorrer 3 Tamer Ebefrau Marie geb. Bleden and 18 Steller 20 Stell

Fremdenlifte.

Angelommene Frembe bom 10. bis 12. September.

Schmer ausgehellt. Außer den don der Fran Liche ausgehellten der eine den der eine d



bteit auch hieht wohl K.

Di, rer= rern

ogen M., bis eine-eifc Naie

per

0000

Fak ept.= lov.= Mat Ge=

er à ieien 57,2

per lai =

ggen 6,00. ept.= per

rtt.

pr. ept. tus

icht.

arte

3). em for

rf

Gegen ben unten beidriebenen Uhrmacher Kriedrich August Limm aus Siettim, allest in Schaftledt, geboren am 21. März 1837, welcher flüchtig ift, ift die Interindungsbaft wegen Unterschlogung verhänd: Es wird erjudt, benielben zu verbaften und in das Gerichts-Gefängniß Auch Lieft abzuliefern.

20 Auch Lieft abzuliefern.

21 Lieft als., den 7. Septde. 1831. Königliche Staatsanwaltschaft bon Rörts.

22 Lieft als., den 7. Septde. 1831. Königliche Staatsanwaltschaft bon Rörts.

23 Lieft als., den 7. Septde. 1831. Königliche Staatsanwaltschaft bon Rörts.

24 Lieft abzulieft als., den 1831. Königliche Staatsanwaltschaft.

25 Lieft als., den 1832. Königliche Staatsanwaltschaft.

25 Lieft als., den 1832. Königliche Staatsanwaltschaft.

26 Lieft verbagen und 1832. Königliche Staatsanwaltschaft.

26 Lieft verbagen 1832. Königliche Staatsanwaltschaft.

27 Lieft verbagen 1832. Königliche Staatsanwaltschaft.

28 Lieft verbagen 1832. L

Stiefel mit schiefen Ablägen — Seidnotte Atungeten.

Steckbrief.

Gegen den Rielicher Eduard Refte bon hier, welcher flüchtig ift, ist die Unterluchungsbalt wegen vorfäsitister Missandlung verdängt. Es wird erzucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts. Gefängnif zu halle als. abaulieren.

Halle als., deunleieren.

Balle als., den 8. Sept. 1881.

Rönigliche Staatsanwaltschaft bon Moers.

Bekantimahung.
Aus einer Kammer des Haufes Charlottenitraße 80 find nachsolgende Gegenstände aestohlen worden: 1. eine helle Stofshole, 2. eine weiße Conditoriade, 3. ein Baar Stiesletten, 4. ein Baar braume Milichichube, 5. ein Paar grauwollene Ertimpte. – Bor Andar wird gewart. Salle, den 8. September 1881.

Salle, den 8. September 1831. Die Polizei-Verwaltung.

Lichtution.

Die Antieferung der 260 edem Pflasterkeine aus Korphyr oder Gyrantit und 390 edem Pflasterkeine aus Korphyr oder Gyrantit und 390 edem Pflasterfand zur Anlage eines Seinwischeites in der Studt Schrolau, sowie der Anstitutung beit unter den im Termine dekannt zu machenden Bedingungen an den Mindelfjordernden im Sermiag 190 september Bormittags 11 116r Pflaster und Schrolau Ermin anderaumt ist. Unternehmer werden hierzu eingeladen.

Erstleben, den 9. September 1831.

Der Könfgliche Kreis-Kanuinspector.

S. 3. Dapper, Regierungs-Baumeister.

Gras=Berpachtung.

Der zweite Schnitt Gras (Grummet wird von größeren Wiesen berpachtel Austunft ertheilt Herr Ortsrichte Teichmann, Paffendorf bei Halle

13 Worgen Grummet bat zu verpachten erpachten Bittwe Strumpf, Schlettau bei Halle a S.

Auction.

Freitag ben 16. September er. Bormittags 10 ufpr verlaufe ich meifibietend: 2 Ribe, 1 Schwein, 1 Wagen, Refim-mer, Eggen, Balsen, 2 Steintröge und sonitige Wirthschaftsecräfte. Hildebrandt, Gödewiß bei Calzmünde.

Deffenliche Verfleigerung.

Tleustag ben 20. September er. Rachmittag 4 1lfs werde ich in ber Kur des Kitterautes Buschwig bei Belgern die Aupinenernte von etwa 40 Worgen gegen baare Zahlung verkeigern. Belgern afc, ben 10. Sept. 1881. Gölltzer, Gerichtsvollziecher.

Siter, bie sich jum Bericklagen eignen, werde nachgewisen von Fr. Schiller in Halle als.

Gine in febr gutem Betriebe be

findliche **Egifenfabrit**ift beränderungsbalber fofort unter
sünfligen Bedisgungen an verfaufen. Offeren ab X. V. 674
buch Hanneunstein & Vogler in
Salte als. crebern

Ein Saus für Mt. 16,500 mit geringer Angobung jofort zu ber-faufen. Näberes durch Karl Peril, gr. Ulrichftr. 11, L.

Väulerei.

Meine in gutem Justande befindliche Bäderei din ich willens möglichst bald su berkaufen oder zu vervachten. Düben. Marie Llebsch.

Arie Liebsch.

3tvei häufer (a 8000 u. reft. 5500
Lbtr.) unter febr gfünfeigen Bab-lungsbed. fofort au bert. übr. unter R. 6366 au herren J. Barck & Co. erbeten.

lungsbed. istort au vert. Abr. unter R. 6366 an Herten. 2- Barek Co. etdeten.
The first gu gr. Sans wird ohne Unsahlung bei ister Abhallung bei is

Päähiten Freitag Sans Sertenuf.

den 16. September Bormittags am difentlichen meithietenden Berston in utgr joll die Anjuhr von ca. So kans diene des hierielbs Königstraße 3 kans difentlichen meithietenden Berston betegenen, den Erden der verwittweren Berston Frederich gehörigen 3 utgerfahr kallwis. Hander babe ich Kermin in meinem Geschäftszimmer, U. Steinsftraße 4 auf ben 15. Septemb. cr. Borm. 10 Uhr

anberaumt.
Die Berkaufsbedingungen find ir meinem Bureau einzusehen.
Salle a.z.
Juflizrath Krukenberg.

Grafeweg 1 ift pr. 1. Januar 188 in Laben ju berm. Schmidt.

Drei icon neu eingerichtete Laden find jum 1. October cr. noch ju ber miethen Rathhausgaffe 16.

Gin elegantes Garcon-Logis Sin etgunter Strebile Diese beitebend van Vorgenstube, Cabinet event, mit Burfchenktube, Mitte ber Stadt in bequemer Cage, für 1 ober 2 Herren bassen, sofort ober später zu bermiethen. Gelt And-funf etsbeiten die Herren J. Barck & Co. in Halle a/S.

Neubau Hohe- u. Abvolatenstr. Ed. n Giebickenstein einige gesunde **Logis** Et., R., K für 36 Thr. sof, zu berm C. Bönicke, Tichlermstr.

In dem Sause gr. Märterstr. 26 ist eine herrichaftl. Wohnung pr. 1. Oct. oder soder au bermiethen. Leere Affer von 200 – 600 Ltr. Indalt sieden ebendaselbst billig aum Bertauf.

Die Cofalitäten bes Auhrman Schade, fl. Ulrichfter. 4, find zur 1 Aril 1882 anderweitig zu verpack ten. Räheres Graseweg 1.

Eine Wohnung gu 40 Thir. an ein gelne Leute zu bermieth. Weingarten 2f

gelne zweine an vermieth. Weingärten 25.

Sefucht zum 1. October eine anständige Wohnung im Preise bon 45–65 Thr. Offerten an. Utrichftr. 34 im Laben des Herrn Engler.

Im Königsviertel ober bis Martt Worikzwinger, gr. Steinstraße lucht ein Beamter ver 1 October Wohnung, 2 Sithen, 2 Kr. Kide und Jubebor Auskunft ertheilt die Exp. b. 8tg. [480 Al. Wohnung 1. Oct. ju bez. Weibenpl. 4 Hohes Barterre (2 St., 2 R., R.) für 100 Thir. zu verm. an b Woristirche 5

Mohnungen au vermiethen, Bart, I. u. II Giage tonnen fof bes. werden Guichenfir. 18

Barek & Co. unter R. M. 6382 Gin Stüdden mit Bett verniethet gegageben.

R. Sinde mit Bett verm. Beischerg 21. Mobl. Wohlmagauberm. Barfür. 10, p. I.

Stube u. A. fein möblirt, sofort zu bermiethen Ebarlottenstraße 7. L. F. MÖDI. Simbt mit Gabinet in Gebreit eine Gebreit eine Gebreit eine Gebreit eine Gebreit eine Gebreit eine Frau der Widden als Mithetwohnerin II. Ultrichfeffer 4. p. Anfländige Schlassiege 21. p. Anfländige Schlassiege 21. p. Anfländige Schlassiege Tröbel 13. Anfl. Schlassiege 19. I.

3 bis 6000 Mart find Anfang October aegen fichere Sp pothet auszuleihen. Mäheres P. 1184 in der Expedition d. 8tg.

3ur 1. Sypothet 15-20,000 Mf. Capital

15—20,000 Met. Capital iofort ober soäter geiuch. Abr. unter B. 1171 in der Ezped. d. Ha. erbeten. Ein gut eingestärter Agent in Portmund mit In. Weferensen wünsicht ein leiftungsfähiges Hans in Gerfte ze. ab bertreten. Diffecten and H. D. 61 besorgt Rudolf Mosse, Portmund.

Sofverwaltergesuch.

Ber 1. October wird für ein größeres Rittergut bei Erfurt, ein füdigier älteret Hofberwalter gelucht. Zeug-nisse im den gelucht. Zeug-nisse im den gelucht. Zeug-nisse im den gelucht. Zeug-nisse im den gelucht. Zeug-beiffre E. O. 658. Zum balbigen Antritt suchen wir einen mit guten Zeugnissen berebenen

Hofmeister

Aufseher, velcher die Beaufsichtigung der Leu m Felde übernehmen kann-Zuckerfabrik Trotha.

Gin Hofmeister, welcher bereits in Richembirthschaften thätig war und über Leifungen mehridbrige Utefte besigt, findet ver 15. September oder 1. October cr Settlung auf Rittergut Boblas bei Raumburg a/Z.

Mehrere tüchtige Schmiede fucht bie landwirthichaftliche Maichinen= Fabrit Schafftädt.

Arbeiter werden angenommen Giebichenstein, Triftftr. 37.

Einen Barbiergehilfen fucht R. Fruhnert, gr. Steinftr. 61

20—30 tüchtige Erdarbeiter zu Accordarbei fofort gesucht. A. Heiser, Magbeburgerstr. 47.

A. Helser, Magdeburgenit. 47.
Gin junger, burchaus erfahrener

Gärtner,
im Bestig vorzigit. Zeugnisse, such burch Kallit seines bisberienen Primispals unter bescheibenen An horiden sobert Zettung. Offer ten sub H. g. 12346 an Rud. Mosse, gr. illrichftraße 4.

Cin junger Koch
ucht johrt Selle unter ganz beideibenen Anipridien, am liebsten als
2. Koch, seine Sährige Lehrzeit hat
berielbe in Leidzig, Kreigurant bes
neuen Theatre vollvracht. Gest. Differten unter V. P. 590 beibbern
Haasenstein & Vogler in
Jalle a.S.

Salle als.

Ein soliber Conditor oder Pfeffer-füchter, der im Bondonfoden grindlich erfabren ist und die Honiglichenbäckeri berkelt. erfallt Setellung bei C. Schänberger in Merseburg.

Malergebülfen u einen Lehrling uchen Haeberle & Völker Breitestraße 28, 1 Treppe.

Ginen Hauftneht judt solort Hotel Thuringer Hot, Leipzigerst. 41. Ein junger Wann mit den nöbigen Ghullenninssen Lann in meinen Cei-nen u. Wasche Gelähät h.l. Oltbr. er. als Leipting einreter Albert Röhrig Nachfolger

Ein ord. Laufbursche fof. gefucht.

Ginen Laufburfchen fugt fofort Ausstellungs-Schlößchen.

Frauen jur Feldarbeit ge

Ich lucke zu meiner Unterstüßung ein bescheitens gebildetes Fräulein in geschieren Jahren, welches im Kochen Rähen und Blätten erfahren ift Kran Apotheter Hopse, Oberweisbach (Zhir.

Derweisbach (Zhūr.

Randwirthschafterin, Kochmamfell, perf. Köchin, tichtige
Etubens, Hands, Kidelen u. Kimbermächen werben gefucht u.
nachgewiesen burch
Pruline Fleckinger,
fleiner Echlamm 3.

Ein geb. Wähden gef. Allters, mit
letz guten Zenan, lucht bis 1. Oct
Stellung aur Eilie der Sauskfrau der
elbfändigen Ribring einer (I. Birthichaft. Gef. Olireten an gern Lindelten
meister Ebol., Jerbwigstraße i.

Fleischeichauer und Agenten' eindt für Trichinens und Finnen-Berfich-Brauche. Offerten erbeten direction ber Deutschen Berfich.s Inkalt, Salle a/B.

Annalt, Salle als.
Tücktige Commis, Berwalter, Hofder,
Tücktige Commis, Berwalter, Kuticker,
Dausknechte Lucken lofort ober höter Settle burd. L. Friedrich,
Rachveijungsbureau, ar. Brauhaush, 28
Gefucht 1. Jansknädigen für feine Herrichaft (Rittergut). Zu melden hei L. Friedrich, ar. Brauhaush, 28.

Ein ord. junges Mädchen von außer alb wird jum 15. d. Mts. gesucht Gütchenstraße 14, III, rechts.

Tücht. Mädch. such. 3. 15. Sept. of Oct. Stelle Spiegelgaffe 8, 1 T Arbeitsame Mädchen vom Lond ünschen aum 1. October Stelle durch rau Gutjahr, Rathhausgasse 7, II. r.

Offene Stellen für Landwirthichafterinnen Bertanferinnen, Röchinnen ua. weibl. Dienftboten.

a. weibl. Dienstboten.

1 recht flotte Rochmantsell f.
Reftaurant iucht Stelle.
Mehr. junge Mädeien juchen unentgellicht de Kandvirthischt zu erlernen. Rüberes durch E. Leerche, gr. Schlamm 9. Mädeien für Rüche u. Haus, prop. Haus u. Rithermädene mit mehrjäbr. Atteften juchen I. October Stelle Fr. Wendler, Tröbel 9.

Sausburichen u. Sausfnechte finden gute Stelle Fr. Wendler, Eröbel 9.

Ginige tilichtige Madden für Sausarbeit werden gefucht gum 1. October Gefiftiraße 1. Gine felbifandige, mit guten Zeug-niffen verfebene, erfabrene

Birthichafterin, jowie ein nichterner Sotmeister finden amn 1. Schoer Schung. Berfoliche Borstellung erforderlich. Borstellung erforderlich. Babis distribedurg, Bahnst. Edmern. O. Stoye.

Mecht ordenti. Mädchen f. Küche u. Saus mit mehrj. Zeugnissen suchen Stelle durch Fr. Deparade, gr. Schlamm 10, I.

Mabchen, auf Hosen geübt, finder bauernde Beschäftigung Brunosw 4, II Seirath S= Vorfchläge erhalten und reiche Damen sofort b. Inft. "Brigga" Berlin, Billoufir. 102 (größt. Institut). Statut g. Briefmark.

Gin Mifroscop billig zu verfaufen. Desgl. eine flein Drebrolle beim Gaftwirth Müller, Eisborf bei Teutschenthal.

Eine Bartie Fäffer jum Gurten einlegen, 1 guter Stubenofen, 1 eijerne fleine Bumpe und bib. Flafchen billig au vertaufen. Giebichenftein, Uferfit. 2.

Ein wenig gebrauchter eleg Rinber-

Eirca 70 Centner gutes Enzerne: Sleefutter wird zu taufen gefuche. Offerten mit genauer Breisangabe Buttkädt (Thür.) pokt. Nr. 107.

100 Schock Ginmache: u. Schälaurken zu berk Gebr. Seeliger, Riemetperfix. 11

Sin sehr gut erhaltener halbverdedter Autschwagen Batentachsen) ist sehr preiswerth 3: erkausen Wörmligerstraße 2.

5000 Still gute Biegelstein jind zu verlausen bei Fr. Thurm.

Einen gebrauchten noch guten Treib riemen, 14 m br., ca 25 m l., tauft lovert Ei se Goveldreifenweistine, wert gebraachter Chlinder: Göpel, dat zu verf Wickerobe bei Benaungen. F. Schmalfuss.

Wein= und Pöfelfässer, Jauchen-Kraut- u. Tränfässer sind siets zu ver lausen L. Hoyer, am Baradeblat.

offpreng. Goldfudjsfinte, sjährig, fräftig, geritten und gefahren hu verfaufen, weil tragend. Domaine Breysch. **Bundt**, Jnspector

Domaine Brehich. Bundt, Inhvector Ein Nodliger 7/2/ühr. Mallach, buntelbrain, ohne Abzeiche Mallach, buntelbrain, ohne Abzeiche Millatier, Neitpierd für jedes Gewicht, auch am Carvoffier gezignet, fielt am Schuld des Manibers, den 17. d. Mrs. Mittags, im Manskelder Hof zu Gin Baar elegante, fräftige Brenhiftige Wagenhifter (Ballach), gut gefahren mid geritten, lammiromm und beleterfei, febr floft und bauerhaft, egal dunfelbraum, 6 und? Johre alt, find zum billiglien Breife von 450 Thie. sefort zu verfanten. Blantenburg of dars. R. Eye.

3 fette Schweine (halbengl.) vertauft Böllbergerweg 4.

Die Bollstüche

befindet fich jeht gr. Wartentrage 9. Marten (aur gangen Bortion à 25 s, jur balben à 13 s) find bafelbft, fowie 6 Serrn Venmann, Scharrnagfe 1, und bei Hern Bellson, Rieinichniesen 10, au haben.

ber Gewerde u. Industries Ausstellung zu Halle find a 1 Mart zu halen in der Expedition der Saales Beitung.



Filshüte in neufter Fa-con in großer Auswahl zu ganz billigen Breifen, schon von 2 A.an, empfehlen Gebr. Zuber. gr. Ulrichstraße 52.

Begen Ungung nach Magbeburg vertaufe ich: Stilble Sophagestelle, Schränte, Lische Sanskiurichrant au bem Selbstellen preis. W. Brandt, Möbelpolir, Zentergaffe 12.

Frische Holft. Austern Bieler & Stieme.

Fliegend fetten Aheinlachs, Prima Aftrachaner Caviar, Brima Aftrachaner Gaviar, Biaeb. Airften Reimangen, Eralfunder Paraferinge, Siefer Specificifinge, Medlendurger Spickaal, Brabanter Sarbellen ombling

empfing Wilh. Schubert, 1x. Stein: und gr. Ulrichftr.-Ede.

Garten=Simbeerfaft in reiner Baare gegen Casse au kausen gesucht. Off. unter **F. 1175** in d. Exp. d. Zeitung niederzulegen.

Brod:Offerte.

Empfehe m. 1 u. 2. Sorte Brob.
1. Sorte 28 Ih. 2. Sorte 29 Ph.
2. Sorte 28 Ph. 2. Sorte 29 Ph.
25 A. hir Hill bes Gewichts, dosselbeitefere d. m. Geichter feet ins Haus.
Gustav Redelung, Bädemfir.
Denriettenfir. 30.

Bute Speifefartoffeln ju haben in Etrn. und im Einzelner billigft Rönigftr. 25, Ede b. Lindenftr

Reinen ielbsigetelterten
Aptelwein
pr. Ar. 26 de mysieldt und ist au bestehen von den kleinsten Gebinden von
20 Liter on von Ph. Häusser,
Rieberrad börgantsurt of M.

Grobes Werg à Etr. 6 .46 50 8 ab Erfurt, 2 Bolfterheede 4 Etr. 11 .46 ab Erfurt empfichlt Th. Arntm. Erfurt.

Th. Araim, Estart.

Widhig für Tandwirthe!

Als unfehbares Mittel empfehlen
wir unferen neu confirmiten Apparai
aur Bertilgung bon Seld-Mailen und
Jamilen v. Gebraudsamelium pintbeigegeben. Interfolg mird garantite.

Reinicke & Wagner,
Gübesbeim, Almftr. 31.

Bel Zahnschmerz u. Mundgerruch ist Dr. Hartung's berühntes
Zahn-Mundwasser
sichertes Mittel, a Fl. 90 Pfg. echt in
Halle als, in der Apotheke zum
deutschen Kalser.

F. Schmalfuss.
Beins und Böfeltässer, Janchen, raute u. Trönfässer sind siets an veranfen L. Moyer, am Baraebolds.

Ostpreuß. Goldsudssuds.

ostpreuß. Goldsudssuds.
ostpreuß. Goldsudssuds.
ostpreuß. Goldsudssuds.
omaine Breisig. Bunat, Japeten, mister Galen wie deren wie bezalich omaine Breisig. Bunat, Japeten, mister 7/2/18hr. Ballack, mitelbraun, ohne Abseichen, mistatre, leitvierd sie sedes Gewisser, auch and Chief der Verleich gestiget, fielt am Catroffier geeignet, fielt am Catroffier geeignet, fielt and chief des Baardes, der Aben Leitvierd sie sedes in 10.0 A aum Bestauf, leitvierd sie sedes fire 1100 A aum Bestauf, leitviere stagenperde (Bollaget, in gestigen 12. A 20. A 20



Um gänglich damit zu räumen

Ausverkauf Lama, Schwaneboy, halbwoll. Kleiderzeuge.

Carl Steckner,

Martt 8.



Arbeite, Studir, Tifch, Galon: und Sange-Laus-pen mit nur beften Rundbrennern, anertannt be-wöhrter Abrifanten zu diebjährigen, gegen bas Borjahr wiederholt ermänigten Preifen. Sämmtliche Reubeiten in mannigfachfter, jedem Geschmack an-paffender Form und Farbe.

Ausstellungs-Polka D. E. Richard, op. 4, 1. Bite. Betrages in Marten franco burch Max Koestler, Galle.

Billiges Eisenbaumaterial, als: Träger aller Söben und Längen. Schlenen 4.5 und 3° hoch. Säulen nach schlerichen Modellen. Platten, Rosetten, gusseis. Fenster, Krip-pen, Verankerungen und Verlaschungen etc. lietern als: Specialität

Salle a S. Hingst & Scheller.

Cypervitriol zum Beizenfälfen Oswald Teichmann. empfiehlt

Brennmaterialien:

stph. Steinkohlen, Briquettes, Pro u. f. w. billiaft bei August Mann, Mühlgraben 1.

Rothe und poroje Mauersteine, Cement, Gisen-bahnschienen, Dachschiefer 2c. offeritt August Mann.

Getreideboden bei August Mann, Mühlgraben 1.

Steinkohlen zum Dampfdrusch bei August Mann. Bon heute ab

täglich frische Schleswig'sche Austern Goldschmidt's Wwe.

Solfteiner Auftern. Täglich Bfirfich:Bowle, Brauuschweig, und Gothaer Burftwaaren, fliebend fetten Rieinlachs, Auff. und Hamburg, Cabiar. Liebig's Bachmehl und Hubbing-Palver.

A. Rummel. Leipzigerftr. 98.

Schmitt's Restaurant, 3. &l. Solamm 3. Feine Damenbedienung.

Café & Restaurant Hessling.

Bei Beginn der kälteren Jahreszeit bringe ich meinen werthen auswän mein jetziges Local

kl. Sandberg 10a.
(Aufgang gegenüber Rummel)

Gustav Hessling, früher im Café Lauffer.

Der Conservative Verein f. Halle u. d. Saalkreis

wird am Mittwoch ben 14. Cept. Nachm. 41 Uhr im Hôtel zur "Preuss. Krone" in Connern ine Berjammlung abholten, in welcher Gerr Fabrifbefiger Benemann

it über das Thema: .Deutsch-nationaler Fortschritt" iprechen wird. Bir ditten unfere Mitglieder von Stadt und Land um zach reiche Betheitigung und werden uns besonders Göne aus Eöunern ur Umgegend in dieser Berschmitung berschich willkommen iein. (Bug aus Hachm. 3 Uhr 32 Wim., in Halle zurück Adds. 8 Uhr 38 Win.)

Der Borftand. Director Dr. Frick-Salle. Zlumermann-Lochan.

🚅 Flanell-Geschätt 🚅 Auf d. Robylake,

Leipzigerftraße 79. Empfehle eine große Auswahl in in allen Farben. Swaneboy und L. Mustern. Pforde-, Bett- und Soj Michael Wehr.

Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung 1881 Halle a. d. S. Mittwoch den 14. September 1881

Extra-Concert

ausgeführt von bem Mufikorps bes 2. Magdeburgifehen 3uf.-Rats. Rr. 27 unter Leitung bes Königt. Mufikbirectors herrn Hellmann. Anfang 31/2 Hhr.

Restaur. z. Ausstellungs-Schlösschen

Halle a S., Magdeburgerftraße 42, dicht neben ber Induftrie-Ausstellung und 3 Minuten von der Bahn gelegen.

Großes Garten-Etablissement und Frühstücks-Lokal, bon früh 5 Uhr an geöffnet

empfiehlt feinen borgüglich

Mittagstifch von 12-3 Uhr, 4 Gänge 1 Mit Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. ff. Gohliser Action-Bier à Scibel 15 Big. Lichtenhainer in Original-Rünnden à Scibel 15 Big. Culmbacher Action-Bier à Scibel 25 Big. Gute reine Weine gu foliben Breifen. Bei günftigen

Täglich Concert mit freiem Eintritt.

Verein ehem. Preuss. Garde.

Auf viele auswättige Anfragen werden die Mitglieder, sowie sämmtlich Kameraden aus Halle und Umgegend, welche dem Berein beizutreten beab sichtigen, zu einer

"Alngerordentlichen Generalversammlung" Sonntag ben 18. September Rachmittags 3 ubr im Saale bes gu Sonntag den 18. September Nachmittags 3 Uhr im "Bring Carl" (am Bahnhof), hierdurch ergebebenft eingelaben. Zagesorbnung:

1. Erlebigung eingegangener, auswärtiger Anträge, behufs Eintritt als Mitglied, ebentuell Errichtung von Zweigbereinen. 2. Geschäftliches. [8823] **Der Vorstand.**

Gemüthlichkeit.

Den Mitgliedern gur Nachricht, daß fich von bente ab un Bereinslocal in "Müller's Bellevue" befindet. Der Lorftant

B. Rosenblatt, Frisent Ferd. Stöber's Nachfolger, Schmeerstraße 13.

Fabrit und lager aller fünftlichen und mobernen Saararbeiten, in be-fannter Gute, bringe in empfehlenbe

Pianinos

in großer Auswahl verlauft und ver-miethet zu billigen Breisen **H. Lüders,** Gütchen- und Buckerestraßen-Ede. Keparaturen u. Stimmungen prompt.

Pianinos 20 Mark monat! 1. Flüge Mobaliung ofine Mungaliung ofine Mungaliung ofine Bringsbiller. Die Magazin vereinigter Belliner Pianoforte-Fabriten, Bertin, Leipsigerftr. 30.
Breis-Courante gratis und franco!



Schablonen,

die schönsten und haltbarsten zum Bor-geichnen der Wäsche und zum Signiven der Kisten, Säcke u. Waaren empsiehlt

Otto Unbekannt Rleinfchmieben.

apeten, neusse Musicr, um-glaublich billia; Musicrtarten bersenden auf Wansich franco und umjonit; aber nicht an Zogeie-rer, nicht an Zapetenhändler, nicht an Vierträufer, sondern

nur an Privatleute, de 3 ms absolut nich möglich, auf diese nichablich billigen Breife und ausge-sichnet ichnie Waare noch Rabatt be-willigen au fönnen. Isomer Fahnenfahrik,

die Anschaffung der Broschi ,Magen-Darmkatarrh (von A. Schnell in Heide
i. Holstein)
i. Holstein)
i. Holstein
i.

Sichere Beilung für Alle,

500 Mart in Sheinen find mir beute auf bem Rohmartte ab-handen gefommen. Eine gute Beloh-nung flichre ich demjenigen zu, der mir zur Biebererlangung des Gelbes verbifft. Arotha. Friedr. Giebler.

seichnet iganen waare noop vaaart bes williaen ju ifdnnen.

Bonner Fahnenfabrik, Bonn afkh.

Bonn afkh.

Betragene Schube, Stiefeln, Wälche, Keidungsstiide kauft Rathbousgasse7.11.

E. Stöckler & Sohn, Keilsstr. 3.

mber und I. Plat 40 Williair Pläten 40 . II. Blat 21 ine Charge auf e Hälfte. auf

für bie nat

N

einiger hitzigst bes W heizten eingetr Man au re Febler falls t berrsch

sollte, Allert der ei vielme Versu

icon muffe

ganz öffent febr

3w ift b

politi Neub

gefets

Dings bes ftari politi Wahr haft in be ihre reiche

Parti

Bfori aufri liche

fein Rüd übrig gebut und

bin.

binge

gen ber baß wohi liber faßt.

wur

bud Tag Sch bon Hül mit

ger gem au mit ma ber fün abe

DEG

e Dienstag Shlachtefeft, Seute Dienstag

von Rachmittags 5 Uhr an frische Burst und Suppe. [8910] P. Musculus, Harz 11a.

3 Mark Belohnung.
Golygelb. Taillentuch liegen gelblieb, im Restaurant neben der Actienbrauerei, Arbbugeben Tröbel B.
Berloren Gonntag Abend von der Leithausgehringe bis Bahndorf Gyfinderslibr mit Faarlichung, ges. W. T. Geg. Bel abh Leithausgehringsberiter 35. b. J. Werner, Gold. Damenuhr mit schwarzer Kette im Sonntag in der Halde berloren. Vegen gute Belohn. abzug. Steg 6, II. Ein schwarzseibener Regenschirm, gez. F. 8., stehen geblieben. Gegen In-jertionsgebühren abzuholen Leipzigerstraße 6, Fleischgeschäft.

Gold. Ohrring Sonntag Albend Magdeburgerfir. berloren. Gegen gufe Belohnung abzugeben Domplat 7. Gin fchm. Bubel entl. Brunosmarte 5

Familien-Radrichten.

Heute frih 2 Uhr wurde uns ei Innge geboren. Halle aß, den 11. September 1881. Robert Hosenberg und Frau geb. Adler.

geb. Adler.

Zartöckgekehrt von Grabe unserer einzigen Tochter Frau Emilie Krinzel,
welche uns der Tod im 26. Lebensjahre am 6, d. Mts. Abendis 10 Uhr piötzlich entrissen hat, können wir nicht unterlassen dem Herrn Paktor Dr. Wiedemann für seine trostreiche Grabrede, sowie dem Herrn Cantor und der Schuliggend für den Gesang unseren Dank auszuprechen. Dank denen, die den Sarg mit Blumen geschmückt haben, Dank den Trägern und Allen, die sie zur Rubestätte begleitet haben.

Die tiefoctribten Eltern und Geschwister

Die tiefcetrübten Eltern und Geschwister Schaffenicht. Dörstewitz. Künzel, Gatte

Nachruf. Freitag den 9. d. Morgen 11 Uhr verschied nach längere

Herr Carl Borlich.

Wir verlieren in dem Verstorbene einen treuen Freund und ein eifriges Mitglied, das stets bestrebt war, mit uns das Beste des Vereins zu fördern. Halle, den 12. September 1881. Der Halle'sche Mäuner-Gesang-Verein.

Berlobt: Ama Rumpf u. Kim.
Juhad Riemann (Rordhaufen); Jedwig Glaube u. Actuar Karl Kluge
(Bippra u. Nordhaufen); Louis Kiemann u. Nordhaufen); Louis Kiemann u. Nordhaufen); Louis Kiemann u. Baul Chmidt (Ragdeburg)
u. Befferhaufen); Anna Schlitte u. Alwin Schubardt (Reindorf u. Belsborf).
Bertha Frand (Ragdeburg); Sifenbahnbetriebsdiector Carl Murran u.
Bertha Frand (Ragdeburg); Moris Hallenfien u. Cācilie Weinmeine (Genselben u. Karolie Beher
kortikun) bei Mühlberg u. Dresden);
drie May Kamli u. Clara Kittmer
Krottenis bei Mühlberg u. Dresden);
drie Bippert u. Caroline Weber
(Indeminal: Oberdifier Rubolf Jaufe
u. Tebreie Beger (Forthaus Loshill
u. Teberei.
Der Großen (Ragdeburg);
drift Ordhaufen); Drn. Midveckt
Schaff (Arothaufen); Drn. Midveckt
Schaffer (Chedlindurg); Drn. Bernd.
Geftorbeau: Kendauf Kagdeburg);
drn. Fr. Deine, Kmill-U. Khansleen,
Beftorbeau: Kendauf Setronum
Krodmeper aus Eisleben (Rönigfein);
Renter Gotti. Ungaabe (Ragdeburg); yrn. R. Deintid (Cidenbarthen) Todifter Seddig; Drn. Chr.
Schaper (Domaine Eilenfied) Todier
Kringden; Sauthlefrer a. D. Friedr.
Sander (Omminic Commissionales Sauth

Salle. Drud und Berlag von Otto Hendel.